

Einführung in die Ökologie

- Aufgaben:** 1) Ordne den Fachbegriffen die richtige Beschreibung zu.
 2) Vergleiche deine Ergebnisse im Unterrichtsgespräch oder mit deinen Aufzeichnungen.
 3) Schneide die Abschnitte aus und klebe nach einer eventuellen Berichtigung die Papierabschnitte mit der richtigen Zuordnung in dein Heft ein
 4) Lerne zur nächsten Stunde die aufgeführten Fachbegriffe. Sie werden Grundlage der nächsten Unterrichtsstunden sein.

Ökologie	Gesamtheit aller in einem bestimmten abgrenzbaren Raum bzw. Gebiet vorkommenden Organismen.
Abiotische Umweltfaktoren	Wissenschaft von Form und Körperbau der Lebewesen
Biotische Umweltfaktoren	Gesamtheit aller Ökosysteme
Biozönose (Lebensgemeinschaft)	Gehen von der unbelebten Natur aus, z.B. Sonne, Wasser, Temperatur, Licht, Boden → unbelebte Einflüsse auf einen Organismus.
Biotop (Lebensraum)	Wissenschaft von den Grundlagen des allgemeinen Lebensgeschehens, besonders von den normalen Lebensvorgängen und Funktionen des menschlichen Organismus
Ökosystem	Wissenschaft von den Gestalten und Formen.
Biosphäre	Gehen von lebenden Organismen aus, z.B. Feinden, Artgenossen, Parasiten; belebte Einflüsse auf einen Organismus.
Population	Gesamtheit aller Angehörigen einer Art, die in einem bestimmten Gebiet vorkommen
Physiologie	Alle äußeren Einflüsse, die auf einen Organismus einwirken = alle abiotischen und biotischen Faktoren eines Lebewesens zusammen
Anatomie	Griechisch: oikos = Haus; logos = Lehre; die Lehre vom Haushalt der Natur. Wissenschaft, die sich mit den Wechselbeziehungen zwischen den Lebewesen und den Umweltbedingungen in Ökosystemen beschäftigt.
Morphologie	Biotop + Biozönose. Ein biotisches System, das alle Organismen in einem bestimmten Gebiet sowie alle abiotischen Faktoren, mit denen sie in Wechselbeziehungen stehen, umfasst.
Umwelt	Der räumlich abgrenzbare Lebensbereich einer Lebensgemeinschaft; gekennzeichnet durch charakteristische Umweltbedingungen, (=abiotische Faktoren)

Einführung in die Ökologie

Aufgabe: Fülle die Lücken des Textes anhand der gewonnenen Kenntnisse über die Begrifflichkeiten in der Ökologie mit dem entsprechenden Begriff aus.

Ausführliche Definition des Begriffes „Ökologie“

Die **Ökologie** befasst sich mit den Wechselwirkungen zwischen Organismen und ihrer _____ sowie den Beziehungen der _____ untereinander. So unterscheidet man Einflüsse der unbelebten (_____ Faktoren) und der belebten Umwelt (_____ Faktoren), die auf ein Individuum einwirken. Verschiedene Organismen bzw. _____ (Gesamtheit aller Individuen einer Art oder einer Rasse in einem geographischen begrenzten Verbreitungsgebiet) besiedeln einen bestimmten Lebensraum, den man als _____ bezeichnet.

Ausführliche Definition des Begriffes „Ökosystem“

Ein **Ökosystem** schließlich bildet aus der Lebensgemeinschaft (_____) und dem Lebensraum (_____) eine ökologische funktionelle Einheit, die durch Wechselwirkungen zwischen Organismen und Umweltfaktoren geprägt ist. Der Wald z.B. stellt ein solches Ökosystem dar. Die Gesamtheit aller Ökosysteme der Erde wird _____ genannt. Ökosysteme sind offene Systeme, d.h. sie stehen untereinander und mit der Atmosphäre durch Stoffaustausch in _____. Als Energiequelle wird die _____ genutzt. Durch Materialtransport (besonders durch Wasserströmungen) und durch Organismenwanderungen kommt es zur „Ein- und Ausfuhr“ von energiehaltigem organischem Material. Daher sind die Grenzen zwischen den Ökosystemen nicht _____, sondern mehr als Übergangszonen zu betrachten. Die Stoffkreisläufe in einem Ökosystem sind im Gleichgewicht (dynamisches _____ oder Fließgleichgewicht).